

Vorlage

öffentlich

nichtöffentlich

Vorlage-Nr.:

71/15

Der Bürgermeister
Fachbereich: 4
Hoch- und Tiefbau, Stadt- und
Ortsteilpflege

zur Vorberaterung an:

- Hauptausschuss
 Finanzausschuss
 Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss
 Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss
 Bühnenausschuss
 Ortsbeiräte/Ortsbeirat:

Datum: 27. Jan. 2015

zur Unterrichtung an:

Personalrat

zum Beschluss an:

- Hauptausschuss
 Stadtverordnetenversammlung 12. März 2015

Betreff:

Baubeschluss: **Innerstädtischer Spiel- und Sportflächenkomplex Dreiklang, 2.BA, TO 2.2, Schwedt/Oder**

Beschlussentwurf:

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die vorgelegten Entwurfsunterlagen für die Baumaßnahme.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis und beauftragt den Bürgermeister, die notwendigen Schritte zur finanziellen Absicherung der Baumaßnahme und der Folgekosten einzuleiten.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, vorbehaltlich der Ausreichung der Fördermittel, die Baumaßnahme realisieren zu lassen.

Finanzielle Auswirkungen:

- keine im Ergebnishaushalt im Finanzhaushalt
 Die Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt. Die Mittel werden in den Haushaltsplan eingestellt.

Einzahlungen:	Produktkonto:	Auszahlungen:	Produktkonto:	Haushaltsjahr:
5,1	55101.6811017	7,6	51101.7853027 *)	2014
6,5	55101.6811017	9,8	51101.7853027	2015
<u>65,4</u>	55101.6811017	<u>98,0</u>	51101.7853027	2016
77,0		115,4		

*)Investitionsnummer 55101013

- Die Mittel stehen nicht zur Verfügung.
 Die Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:
 Mindererträge/Mindereinzahlungen werden in folgender Höhe wirksam:

Deckungsvorschlag

Die Deckung des Ausgabenansatzes 2014 kann durch Umverteilungen innerhalb des Deckungsringes Aufwertung erfolgen.
Die eingestellten Mittel sind im Planentwurf 2016 entsprechend anzupassen.

Datum/Unterschrift Kämmerin

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am
Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

Begründung:

Das vorliegende Bauvorhaben gehört zum Gesamtkonzept „Innerstädtischer Spiel- und Sportflächenkomplex Dreiklang“. Im Anschluss an den fertiggestellten 1. Bauabschnitt (Beschluss-Nr.: 107/07/10, Flächenertüchtigung der Infrastruktur um den Standort „Dreiklang“, 1. BA in Schwedt/Oder) und den fertiggestellten 1. Teilobjekt des 2. Bauabschnittes (Beschluss-Nr.: 185/13/11 und 310/22/13, Innerstädtischer Spiel- und Sportflächenkomplex Dreiklang 2. BA, TO 2.1 Spiel- und Aktionsfläche), soll mit dem TO 2.2 der letzte Abschnitt des Gehweges zwischen dem Sportplatz und dem Rathaus 2 bis zur Dr.-Theodor-Neubauer-Straße aufgewertet werden.

Gesetzliche Grundlagen

- VO über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenvorordnung, KomHKV) veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt Teil II Nr. 3 vom 28. Februar 2008.
- Verwaltungsvorschrift zur KomHKV, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 16 vom 23. April 2008
- Brandenburgische Bauordnung i.d.F. der Bekanntmachung vom 25. März 1998 (GVBl. I S. 82)
- Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141), berichtigt 1998 S. 137
- Haushaltssatzungen der Stadt Schwedt/Oder

Allgemeine Angaben

Kreis: Landkreis Uckermark
Ort: Schwedt/Oder
Straße: Dr.-Theodor-Neubauer-Straße
Eigentümer: Stadt Schwedt/Oder

2. Baubeschreibung

Das Bauvorhaben sieht die Erneuerung des letzten Abschnittes des Gehweges zwischen dem Sportplatz „Dreiklang“ und der Dr.-Theodor-Neubauer-Straße, entlang dem neuen Anbau am Rathaus II vor.

Der vorhandene Straßenbeton wird abgebrochen. Das vorhandene Betonrechteckpflaster ist weitgehend in brauchbarem Zustand und kann zur Wiederverwendung aufgenommen und eingelagert werden.

Die Ausführung des neuen Gehweges erfolgt in Fortsetzung des bereits sanierten Abschnittes. Gehwegtrasse, Breite und Material werden fortgeführt (La Strada Pflaster grau, Breite ca. 4,50 m). Der Gehwegaufbau wird befahrbar ausgelegt. Randbereiche und Bankette werden entsprechend bepflanzt, bzw. als Rasenfläche angelegt.

An der Dr.-Teodor.-Neubauer-Straße wird der Einmündungsbereich für eine bessere Begeh- und Befahrbarkeit umgestaltet.

Dabei wird der rechtsseitige Einmündungsbereich für die Befahrung mit einem dreiachsigen Müllfahrzeug angepasst. Außerdem werden die vorh. Rundborde im Bereich der Anbindung an die Dr.-Th.-Neubauer-Straße und am Fußgängerüberweg mit einem Tiefbord ausgetauscht und auf Fahrbahnoberkante abgesenkt. Zusätzlich wird der Gehweg in Flucht des Fußgängerüberweges begradigt.

Das Planungsgebiet befindet sich parallel zum Sportplatz Dreiklang zwischen Hanns-Eisler-Weg und Dr.-Theodor-Neubauer-Straße. Es grenzt an das bereits realisierte TO 1, 2. BA an und ist die Fortsetzung des Gesamtkonzeptes der Maßnahme „Innerstädtischer Spiel- und Sportflächenkonzept Dreiklang“. Dieser Bauabschnitt wurde nicht früher realisiert, um nicht durch den derzeitigen Rathausanbau in Mitleidenschaft gezogen zu werden.

Die neue Wegegestaltung verbessert die Sicherheit für den Schulweg der Schüler der anliegenden Schulen und hat zugleich eine Erschließungsfunktion für die Schul- und Sporteinrichtungen.

Mit der Erneuerung des Gehweges als Fortsetzung der bereits sanierten und neugestalteten Bauabschnitte wird ein in sich geschlossenes Freiflächenkonzept abgeschlossen.

5. Kostenzusammenstellung in EURO

Planung:

Planung	15.000,--	15.000,--
---------	-----------	------------------

Bauausführung:

Abbruch	11.000,--	
Straßenbau	62.000,--	
Landschaftsbau	<u>14.000,--</u>	
	87.000,--	87.000,--

sonstiges

Archäologie/Munitionsbergung	10.000,--	10.000,--
------------------------------	-----------	------------------

Gesamt

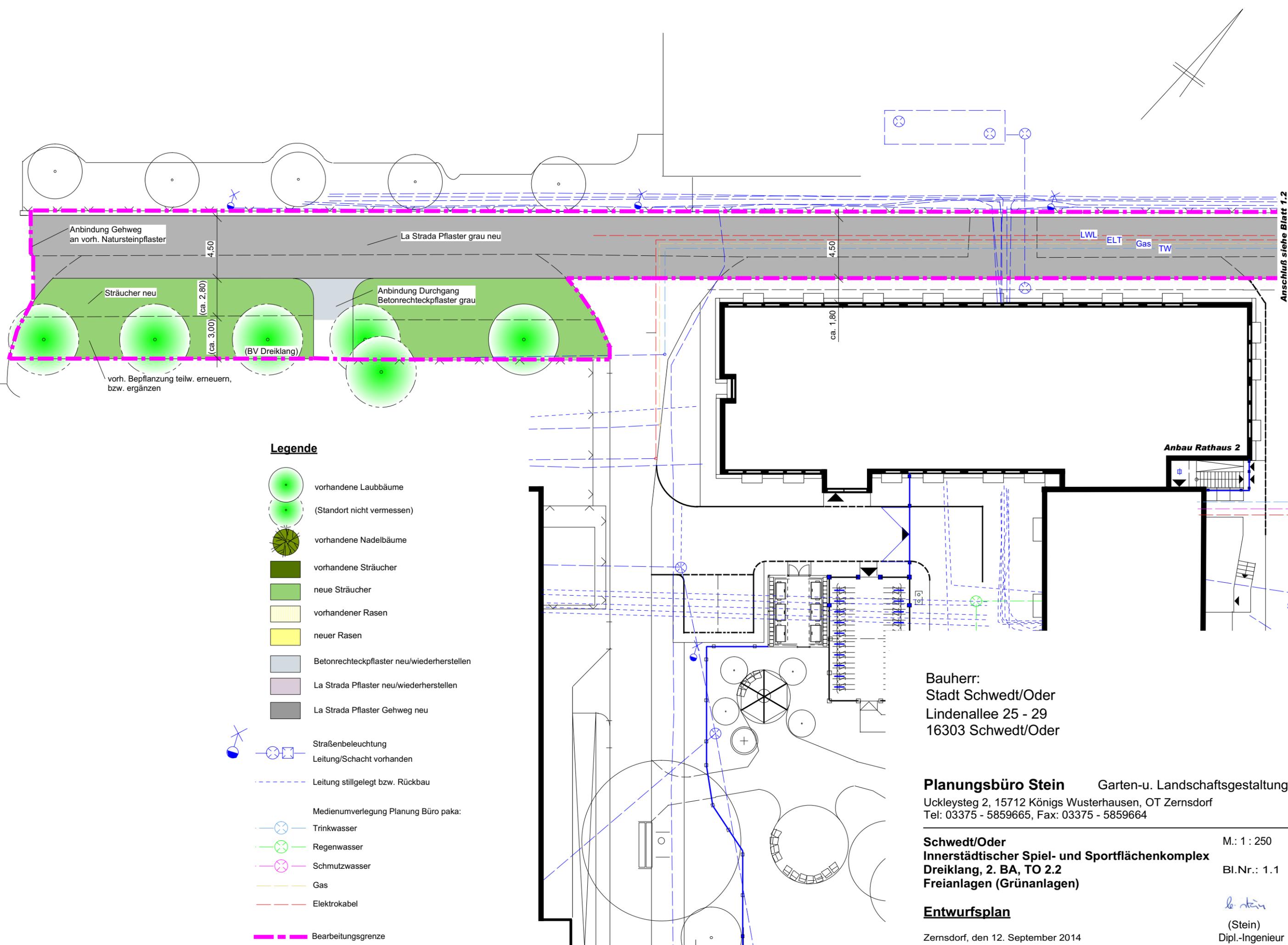
112.000,--

Baufachliche Prüfung

Baufachliche Prüfung		
(1,8% + Mwst. von 112.000,--)	2.400,--	
Prüfung der Schlussrechnung		
(0,7% + Mwst. von 112.000,--)	<u>1.000,--</u>	
	3.400,--	<u>3.400,--</u>

Gesamtkosten

115.400,--



Anschluß siehe Blatt 1.2

Legende

-  vorhandene Laubbäume
-  (Standort nicht vermessen)
-  vorhandene Nadelbäume
-  vorhandene Sträucher
-  neue Sträucher
-  vorhandener Rasen
-  neuer Rasen
-  Betonrechteckpflaster neu/wiederherstellen
-  La Strada Pflaster neu/wiederherstellen
-  La Strada Pflaster Gehweg neu
-  Straßenbeleuchtung
-  Leitung/Schacht vorhanden
-  Leitung stillgelegt bzw. Rückbau
- Medienumverlegung Planung Büro paka:**
-  Trinkwasser
-  Regenwasser
-  Schmutzwasser
-  Gas
-  Elektrokabel
-  Bearbeitungsgrenze

Bauherr:
 Stadt Schwedt/Oder
 Lindenallee 25 - 29
 16303 Schwedt/Oder

Planungsbüro Stein Garten- u. Landschaftsgestaltung
 Uckleysteg 2, 15712 Königs Wusterhausen, OT Zernsdorf
 Tel: 03375 - 5859665, Fax: 03375 - 5859664

Schwedt/Oder M.: 1 : 250
Innerstädtischer Spiel- und Sportflächenkomplex
Dreiklang, 2. BA, TO 2.2 Bl.Nr.: 1.1
Freianlagen (Grünanlagen)

Entwurfsplan 
 Zernsdorf, den 12. September 2014
 (Stein)
 Dipl.-Ingenieur

Anschluß siehe Blatt 1.1

(vorh. Straßenbeleuchtung)

La Strada Pflaster grau neu

Rasen neu

Sträucher neu

4,50

vorh. Zufahrtsbereich (Asphalt)
bei Bedarf wiederherstellen

Einmündungsbereich ausrunden
(Bemessungsfahrzeug: dreiachsiges Müllfahrzeug)
Strauchfläche wiederherstellen

Bordabsenkung Tiefbord neu (OK TB = OK Fahrbahn)
angrenzendes Pflaster höhenmäßig anpassen

vorhandener Fußgängerüberweg
(Achtung - Lage nicht vermessen)

(BY Dreiklang)

(vorh. Werbesäule, Beton)
Gehweganbindung auf Flucht Fußgängerüberweg beziehen
(Vegetationsfl. abräumen und La Strada Pflaster ergänzen)

Dr.-Th.-Neubauer-Straße

Legende

-  vorhandene Laubbäume
-  (Standort nicht vermessen)
-  vorhandene Nadelbäume
-  vorhandene Sträucher
-  neue Sträucher
-  vorhandener Rasen
-  neuer Rasen
-  Betonrechteckpflaster neu/wiederherstellen
-  La Strada Pflaster neu/wiederherstellen
-  La Strada Pflaster Gehweg neu

-  Straßenbeleuchtung
-  Leitung/Schacht vorhanden
-  Leitung stillgelegt bzw. Rückbau

Medienumverlegung Planung Büro paka:

-  Trinkwasser
-  Regenwasser
-  Schmutzwasser
-  Gas
-  Elektrokabel

 Bearbeitungsgrenze

Bauherr:
Stadt Schwedt/Oder
Lindenallee 25 - 29
16303 Schwedt/Oder

Planungsbüro Stein Garten- u. Landschaftsgestaltung
Uckleysteg 2, 15712 Königs Wusterhausen, OT Zernsdorf
Tel: 03375 - 5859665, Fax: 03375 - 5859664

Schwedt/Oder
Innerstädtischer Spiel- und Sportflächenkomplex
Dreiklang, 2. BA, TO 2.2
Freianlagen (Grünanlagen)

Entwurfsplan

Zernsdorf, den 12. September 2014

M.: 1 : 250

Bl.Nr.: 1.2



(Stein)
Dipl.-Ingenieur